

19" 1HU Front-Spleiß- und Patchbaugruppenträger

TELECOM OUTSIDE PLANT

Inhalt

1 Einführung

4 Wichtiges

2 Allgemeines

- 2.1 Eigenschaften
- 2.2 Abkürzungen
- 2.3 Lieferumfang
- 2.4 Werkzeug

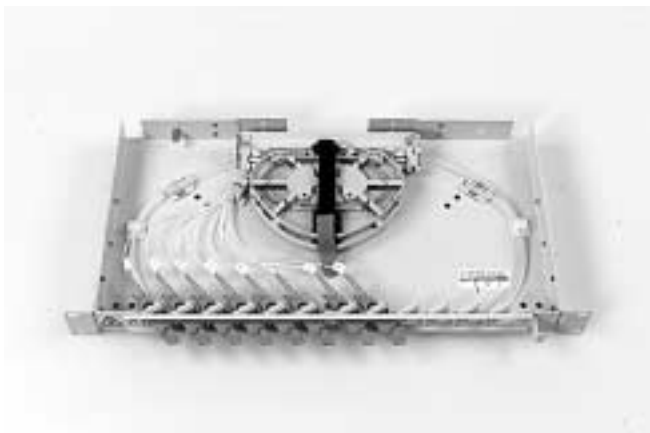
3 Montage

- 3.1 Kabelabschluß und Faserführung
- 3.2 Spleißen
- 3.3 Belegung
- 3.4 Montage des Baugruppenträgers
- 3.5 Abschluß der Pigtails und Patchen

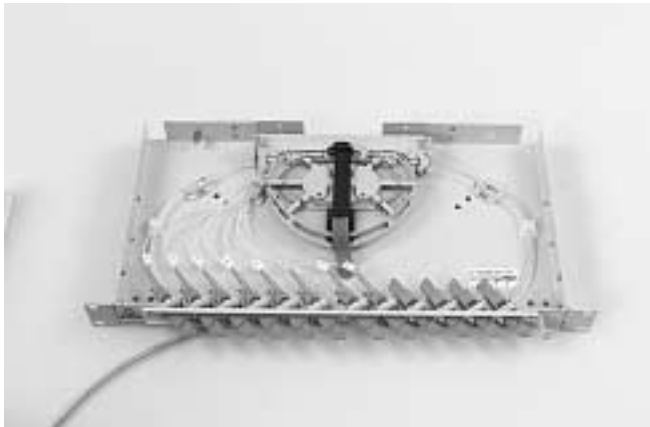
1 Einführung

Der Baugruppenträger FIST-FPBGT wird zum Spleißen und Patchen von 8 oder 12 Fasern eingesetzt. Bis zu 2 m Kabellängen können abgelegt werden.

Beachten Sie die vorgeschriebenen örtlichen Sicherheitsbestimmungen, beim Umgang mit LWL-Komponenten. Zur Reinigung der Komponenten nur Isopropylalkohol oder Wasser verwenden.



FIST-FPBG2-1HU-8F-DE03



FIST-FPBG2-1HU-12F-DE03

2 Allgemeines

2.1 Eigenschaften

Zum Einbau in 19"-Gestelle, KvZ, horizontal und vertikal mit Frontbefestigung .

Abmessungen Breite = 481 mm
 Höhe = 43.8 mm (1 Höheneinheit 19")
 Tiefe = 230 mm

Kabel Außendurchmesser max. 8 mm
 Ablagemöglichkeit ca. 2 m

2.2 Abkürzungen

Spleißmodul mit 2 Single Element Kassetten	SOSA2-2SE
Schutzröhrchen zwischen Bündelader und SECO	FOPT-CS
Schutzröhrchen zwischen Bündelader und FOPT-CS	FOPT-CT
Bündelader-Breakout	SECO

2.3 Lieferumfang



- 1 Baugruppenträger:
 - Metallgehäuse mit Abdeckung
 - Front-Patchfeld mit 8 oder 12 E2000HRL Steckerkupplungen
 - 1 FIST Faserführungsplatte und 2 Spleißkassetten mit ANT-Spleißschutzhalter
 - 8 oder 12 Aderpigtails mit vorinstallierten E2000 HRL Steckern
 - 2 Vorinstallierte Bündeladeraufteiler SECO mit 2 Schutzröhrchen
 - Vorrichtung zur Abfangung der Zugentlastungselemente
- 1 Stck. selbklebender Schaumstoffstreifen
- Käfigmuttern für Montage im Gestell
- 4 Kabelbinder
- Montageanweisung FIST-FPBG2

2.4 Werkzeug

- Inbusschlüssel 5 mm, zur Montage des Baugruppenträgers im Gestell
- Markierungsstift
- Kreuzschraubendreher
- FACC-CAGE-NUT-TOOL zum Einsetzen der Käfigmuttern

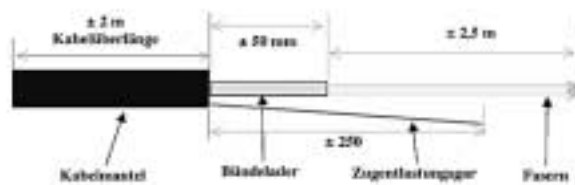
3 Montage

Der Baugruppenträger kann horizontal oder vertikal montiert werden. Vor der Montage ist die Position im Gestell festzulegen.

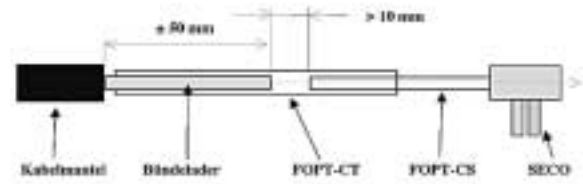
3.1 Kabelabfangung und Faserführung



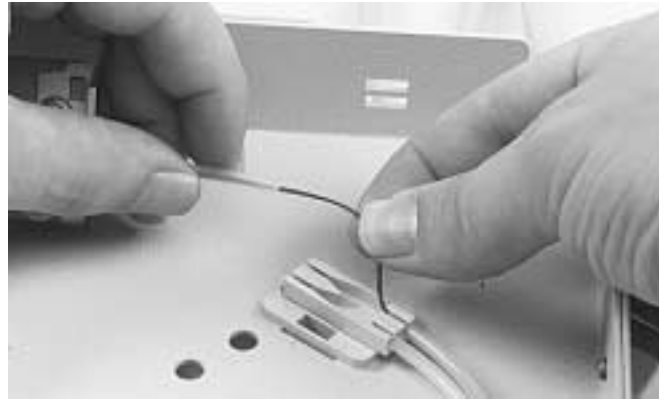
3.1.1 Baugruppenträger aus der Verpackung nehmen und Abdeckung abnehmen (4 Schrauben an den Seiten). Baugruppenträger mit Unterseite nach oben auf einen Arbeitstisch legen.



3.1.2 Zum Herausnehmen und Wiedereinbauen des Baugruppenträgers muß genügend Kabellänge vorhanden sein. Für die Montage werden 4,55 m Kabellänge benötigt. Davon werden 2 m als Überlänge abgelegt. Kabelmantel auf einer Länge von 2,5 m absetzen. Bündelader auf einer Länge von 2,45 m absetzen.



3.1.3 Vorinstallierten Bündeladerteiler SECO und Schutzröhrchen abnehmen. Schutzröhrchen FOPT-CT und FOPT-CS benutzen, um die Bündelader vom Kabel zum ersten SECO zu führen. **Hinweis:** Mindestens 10 mm Platz zwischen der Bündelader und dem mittleren Schutzschlauch FOPT-CS lassen. Dieser Platz wird benötigt, um leichte Bewegungen der Bündeladern auszugleichen. Die Fasern werden in diesem Bereich durch den größeren Schutzschlauch FOPT-CT geschützt.



3.1.6 Die 8 Fasern (bzw. die 12 Fasern bei FIST-FPBGT2-1HU-12F) durch den SECO und die Schutzröhrchen zu den Spleißkassetten führen. Die Fasern müssen dazu vollständig gereinigt sein. Die Fasern können auch auf die 2 Schutzschläuche FOPT-CS aufgeteilt werden.



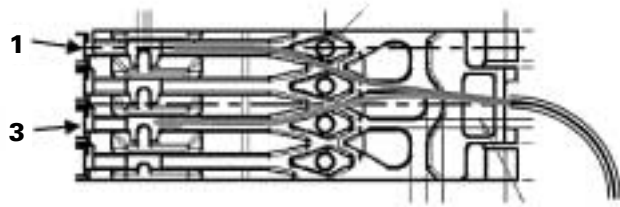
3.1.4 SECOs wieder in die entsprechenden Positionen einrasten.



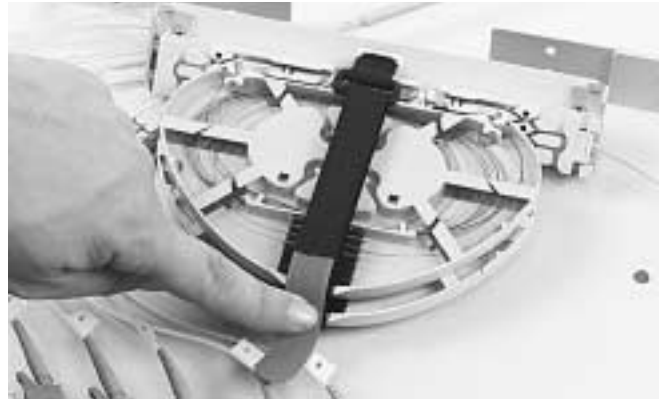
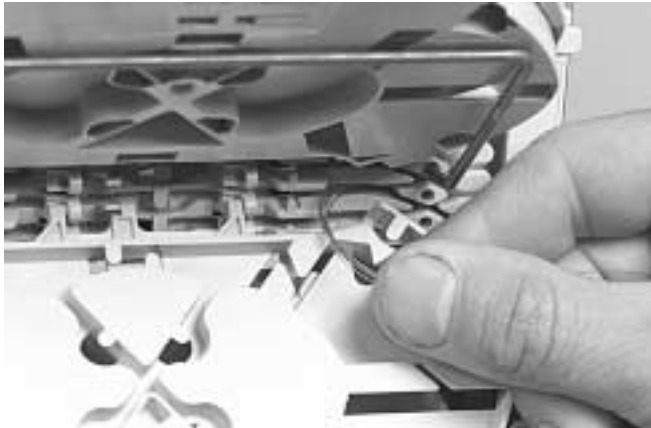
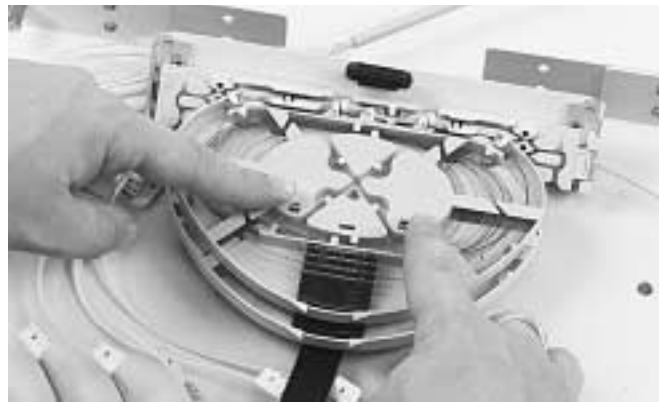
3.1.5 Zentralelement und/oder Zugentlastungsgarne am Baugruppenträger befestigen. Überschüssige Länge abschneiden.



3.1.7 Klettband öffnen und Deckel von der obersten Spleißkassette abnehmen.



3.1.8 Fasern ohne Spannung in den direkt unter der Kassette liegenden Faserkanal einlegen.
Faserkanal Nr. 3 führt zur unteren Kassette Nr. 2, Faserkanal Nr. 1 führt zur oberen Kassette Nr. 1.



3.1.10 Bis zum Spleißvorgang Deckel wieder auf der obersten Kassette aufsetzen und Klettband schließen.



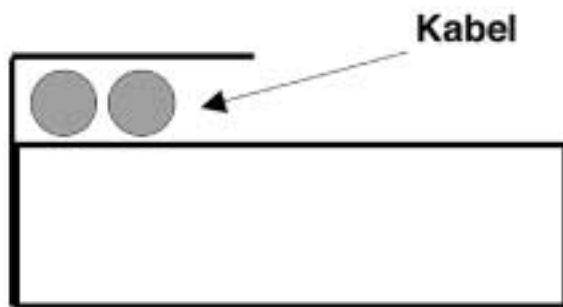
3.1.9 Die Fasern aus Sicherheitsgründen bis zum Spleißvorgang in der Kassette ablegen.



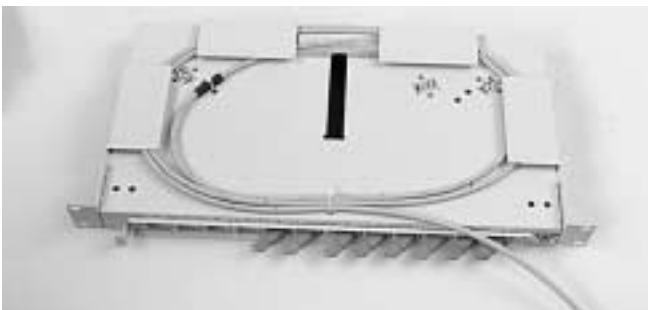
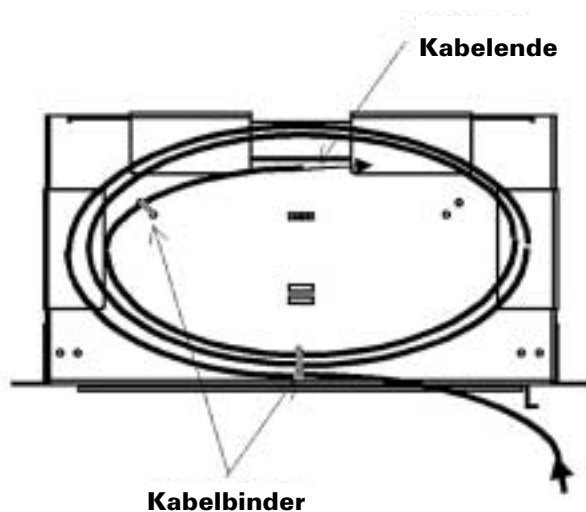
3.1.11 Schaumstoffstreifen um den Kabel wickeln daß sich der Schaumstoffstreifen unterhalb der Kabelbinderposition befindet. Der Schaumstoff verbessert die Festigkeit der Kabelabfangung. Kabelmantel mit Kabelbinder gemäß Abbildung am Baugruppenträger befestigen; Kabel dabei nicht quetschen.



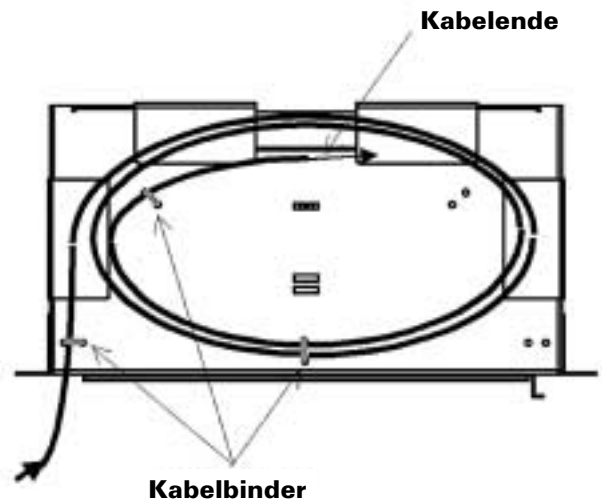
3.1.12 **Achtung!** Das Klettband unterhalb des Kabels führen.



3.1.13 Anschließend kann die Kabelüberlänge an der Unterseite des Baugruppenträgers abgelegt werden. Dazu ist das Kabel kreisförmig aufzuwickeln. Man beginnt mit dem Ende, welches im Baugruppenträger befestigt ist. Das Kabel darf dabei nicht übereinandergelegt werden, um nicht die zulässige Höhe zu überschreiten! Das Kabel ist direkt unter den Haltern abzulegen.



3.1.14 Bei horizontaler Montage ist das Kabel gemäß Bild zu befestigen (Kabel Ein links). Dazu wird der Kabelbinder in der Mitte benutzt.



3.1.15 Bei vertikaler Montage ist das Kabel gemäß Bild zu befestigen (Kabel Ein von unten). Dazu wird der Kabelbinder unten benutzt.

3.2 Spleißen



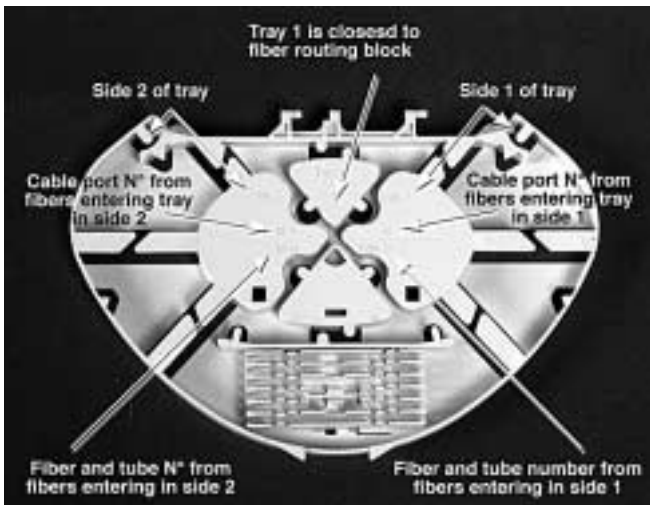
3.2.1 Die Aderpigtails mit E2000HRL Stecker sind bereits vorinstalliert. Der Baugruppenträger FIST-FPBG2-1HU-8F enthält 8 Aderpigtails (4 pro Kassette.) (Siehe Bild). Der Baugruppenträger FIST-FPBG2-1HU-12F enthält 12 Aderpigtails (6 pro Kassette) (Siehe Bild).

3.2.2 Zum Spleißen sind die noch nicht gespleißten Fasern mit dem Faserführungsstift aus der Kassette zu nehmen. Hierbei ist zur Zuordnung die Farbkennzeichnung der Fasern zu berücksichtigen (Belegung siehe 3.3).

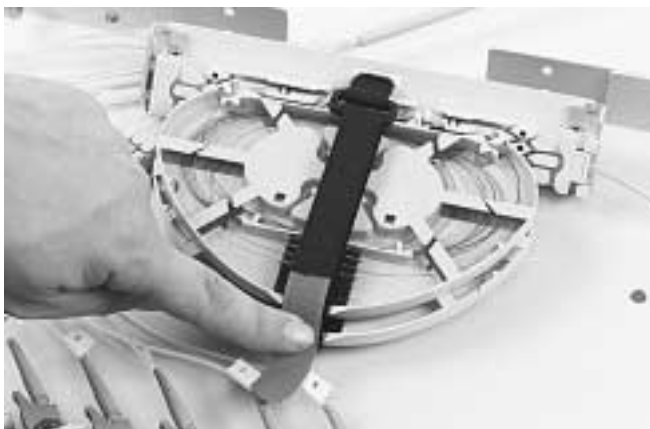
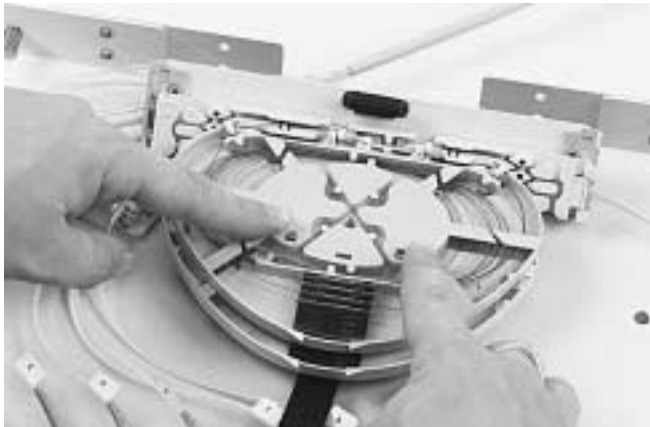
3.2.3 Die Fasern können jetzt gespleißt werden. Nach dem Spleißen müssen die Fasern zurück in die Kassette gelegt werden. Hierzu kann der Faserführungsstift benutzt werden



3.2.4 Spleißschutz mittig im Spleißschutzhalter einlegen, mit der untersten Position beginnen.



3.2.6 Abdeckung einsetzen und links und rechts mit Schrauben sichern.



3.2.5 Deckel auf der obersten Kassette aufsetzen und Klettband schließen.

3.3 Belegung

3.3.1 Für FIST-FPBG2-1HU-8F

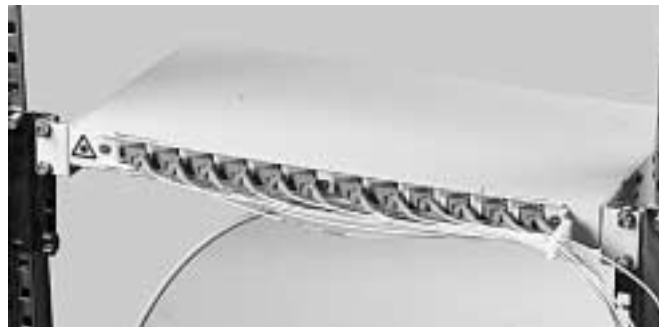
Faser Patch-Panel Position	Schutzröhrchen an FOPT-CS	Kassette Position	Faser ab Farbe
1	1	Oben	Farblos
2	1	Oben	Schwarz
3	1	Oben	Rot
4	1	Oben	Grün
5	2	Unten	Farblos
6	2	Unten	Schwarz
7	2	Unten	Rot
8	2	Unten	Grün

3.3.2 Für FIST-FPBG2-1HU-12F

Faser Patch-Panel Position	Schutzröhrchen an FOPT-CS	Kassette Position	Faser ab Farbe
1	1	Oben	Farblos
2	1	Oben	Schwarz
3	1	Oben	Rot
4	1	Oben	Grün
5	1	Oben	Blau
6	1	Oben	Gelb
7	2	Unten	Farblos
8	2	Unten	Schwarz
9	2	Unten	Rot
10	2	Unten	Grün
11	2	Unten	Blau
12	2	Unten	Gelb

3.4 Befestigung des Baugruppenträgers im Gestell

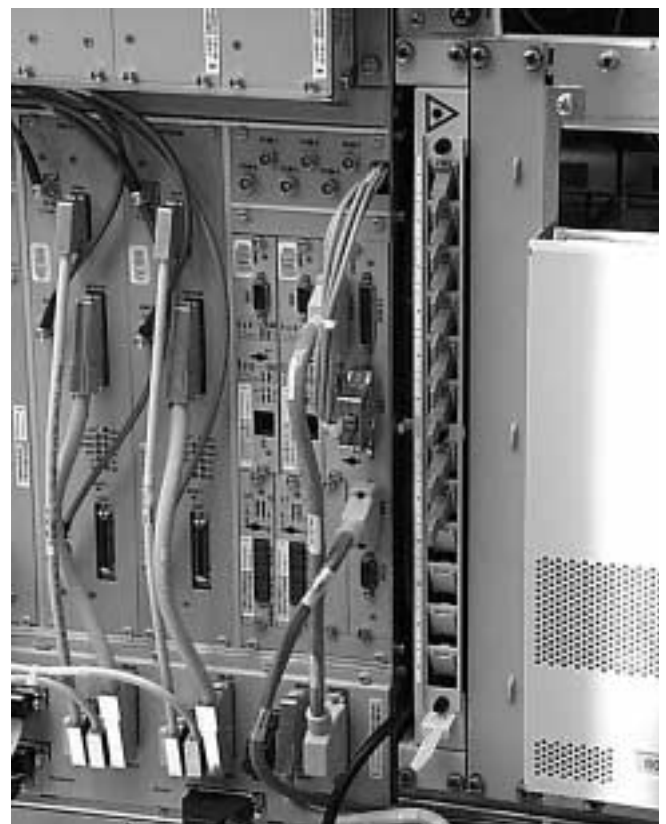
3.4.1 Darauf achten, daß die Abdeckung richtig positioniert und mit Schraube gesichert ist. Zum Herausziehen des Baugruppenträgers muß genügend Kabelspiel vorhanden sein.



3.4.3 Nach der Montage ist kein direkter Zugriff auf die Spleiße möglich. Falls ein Zugriff auf die Spleiße notwendig ist, ist der Baugruppenträger aus dem Gestell auszubauen.



3.4.4 Horizontaler Einbau (Kabeleingang links). Auf Einhaltung der Biegeradien achten.

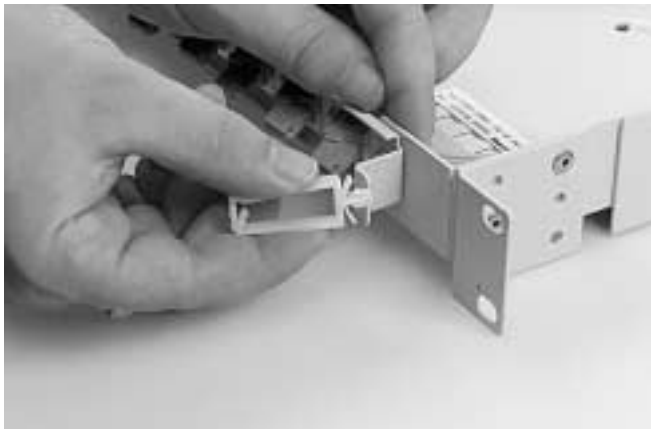


3.4.2 Der Baugruppenträger kann horizontal oder vertikal eingebaut werden. Vor dem Einbau Position festlegen. Käfigmuttern im Gestell einsetzen. Der Baugruppenträger wird frontbefestigt.

3.4.5 Vertikaler Einbau (Kabeleingang unten). Auf Einhaltung der Biegeradien achten.

3.5 Verbinden der Pigtails und Patchen

Hinweis: Das umstecken der vorinstallierten Aderpigtails ist zu vermeiden (Identifikation der Fasern).



3.5.1 Kontrollieren, dass der Baugruppenträger richtig befestigt ist. Staubschutz der Steckerkupplung entfernen und Stecker in die entsprechende Kupplung stecken.

3.5.2 Alle Pigtails kennzeichnen. Die Pigtails können zur besseren Trennung mit Klettband (FISTV-E7 187-6316) gebündelt werden.

3.5.3 Für das Pigtailmanagement muß zum Patchen im Frontbereich genügend Pigtaillänge vorhanden sein.

4 Wichtige Punkte die bei der Installation zu beachten sind

- Faserführungskanäle müssen absolut sauber sein. Fasern gut reinigen.
- Fasern nicht unter Zug in die Spleißkassetten wickeln. Zug auf die Fasern in den Faserführungskanäle vermeiden.

Darauf achten, daß:

- der Kabel gut gesichert ist;
- das Deckel auf die oberste Kassette aufgesetzt ist;
- das Klettband geschlossen ist;
- die Abdeckung mit Schrauben gesichert ist.

Deutschland

Tyco Electronics Raychem GmbH

Haidgraben 6
D-85521 Ottobrunn
Tel. +49 89 6089-0
Fax +49 89 6089-747

Belgien

Tyco Electronics Raychem NV Telecom Outside Plant

Diestsesteenweg 692
B-3010 KesseLo
Tel.: +32 16 351 011
Fax: +32 16 351 697

Tyco, Raychem und FIST sind eingetragene Warenzeichen der Tyco International.

Die hier enthaltenen Angaben – einschließlich der Abbildungen und graphischen Darstellung entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und sind nach bestem Wissen richtig und zuverlässig. Sie stellen jedoch keine verbindliche Eigenschaftszusicherung dar. Eine solche Zusicherung erfolgt nur über unsere Erzeugnisnormen. Der Anwender dieses Erzeugnisses muss in eigener Verantwortung über dessen Eignung für den vorgesehenen Einsatz entscheiden. Unsere Haftung für dieses Erzeugnis richtet sich ausschließlich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen. Tyco Electronics Spezifikationen können ohne Vorankündigungen geändert werden. Zudem behält sich Tyco Electronics das Recht vor, ohne Mitteilung an den Käufer an Werkstoff oder Verarbeitungen Änderungen vorzunehmen, die die Einhaltung zutreffender Spezifikationen nicht beeinträchtigen.